

Vorlage Nr. 266/08

Betreff: **Bericht über die Theater- und Konzertspielzeit 2007/2008**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Kulturausschuss		17.06.2008		Berichterstattung durch:		Frau Ehrenberg Herr Dr. Winter		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

1301	Theater und Konzerte
------	----------------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

4.1.1 – Rheiner Kulturangebote sichern und profilieren durch Konzentration
4.1.2 – Qualitätvolle Kulturangebote mit Kontinuität und Imagefaktor etablieren

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereit- stellung sowie Deckungsvorschläge)
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	€	siehe Ziffer der Begründung

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt _____ in Höhe von _____ € zur Verfügung.
 in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht zu den kulturellen Veranstaltungen in der Spielzeit 2007/2008 zur Kenntnis.

Begründung:

Produktdefinition

Kurzbeschreibung

Angebot von Theater- und Konzertveranstaltungen in städtischer Verantwortung. Die Veranstaltungen werden sowohl als Abonnement wie auch als Einzelveranstaltungen angeboten. Es handelt sich dabei um Veranstaltungen auf einem qualitativ hohen Niveau, um dem Anspruch Rheines als Mittelzentrum mit einem gehobenen kulturellen Angebot gerecht zu werden. Erfüllung eines öffentlichen Bildungsauftrages.

Verantwortlich

Klaus Dykstra

Auftragsgrundlage

Landesverfassung, Beschlüsse der Politik

Ziele

Sicherstellung einer kulturellen Versorgung mit dem Anspruch eines Mittelzentrums

Angebot für kulturell Interessierte, Wecken von Interesse für kulturelle Veranstaltungen bei den Einwohnern der Stadt Rheine und im Einzugsbereich der Stadt Rheine

Förderung von Kooperation in der Region

Pädagogische Angebote und Zusammenarbeit mit den Schulen

Zielgruppen

Kulturell interessierte Personen aus Rheine und dem Einzugsbereich des Mittelzentrums Rh. (regional, überregional und international.)

Fachausschuss: Kulturausschuss

Kennzahlen der Spielzeit

Bezeichnung	2005/2006	2006/2007	2007/2008
Anzahl Veranstaltungen in der Spielzeit	28	29	26
Gesamtbesucher in der Spielzeit	7726	8845	9215
Durchschnittl. Besucher je Veranstaltung	276	305	354
Gesamtbesucher/Einwohner mit Stand 31.12 (Vorgabe lt. HHPI: 8,54 %)	10,11%	11.57%	12,05%

Die Stadt Rheine hat in den letzten Jahren Ihr kulturelles Veranstaltungsangebot kontinuierlich weiterentwickelt. Dabei wurden in den vergangenen Jahren zwischen 26 und 29 Veranstaltungen pro Saison in Verantwortung des Kulturservices durchgeführt.

Das Kulturangebot der Stadt Rheine teilte sich in der letzten Spielzeit in 3 Bereiche auf. Dieses waren der Theaterring (15 Aufführung), die Konzerte mit 3 Kammerkonzerten und 3 großen Konzerten, sowie die Sondergastspiele mit 5 Veranstaltungen. Hierzu sind in der Anlage ausführliche Statistiken beigelegt.

Zusammengefasst kann festgestellt werden, dass sich der Theaterring sehr positiv entwickelt hat. Er stellt auch auf Grund der großen Zahl an Veranstaltungen die Grundlage des Gesamtergebnisses dar.

Eine ebenfalls gute Entwicklung zeigen die Sonderveranstaltungen, wobei allerdings die Nachmittagsveranstaltungen (Der Donaudampfer und Carmen & Co), die als Angebot für Senioren gedacht waren, wenig Interesse fanden. Erste Gespräche mit Vertretern des Seniorenbeirates wurden zu diesem Thema bereits geführt. In diesen Gesprächen wurde auch das sehr erfolgreiche Kinoangebot für Senioren angesprochen. Übereinstimmend wurde die Annahme vertreten, dass es eine Interessenverlagerung gegeben hat, weg vom Theater hin zum Kino. Wie damit umzugehen ist, wird noch Gegenstand weiterer gemeinsamer Überlegungen von Seniorenbeirat, Arbeitskreis theater.leben und Verwaltung sein. Grundlage dieser guten Entwicklung ist insbesondere im Theaterbereich die Zusammenarbeit mit dem ehrenamtlich tätigen Arbeitskreis theater.leben. Hier zeigt sich, wie ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger, ihre Kenntnisse einsetzen, um die Verwaltung bei der Erstellung eines interessanten Spielplanes zu unterstützen.

Die Entwicklung im Konzertangebot ist dagegen sehr uneinheitlich, gibt es doch Konzerte, die „ausverkauft“ sind, und dann wieder Konzerte die nur sehr wenige Interessenten finden. Dies zu ändern ist eines der Hauptziele der Kulturverwaltung in der Zukunft. Über die Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung führen sollen, wurde der Ausschuss bereits in der letzten Sitzung informiert.

Erstmals wurde in der vergangenen Saison ein Konzertangebot in Kooperation mit dem Bagno durchgeführt. In Form eines Konzertabonnements konnten Musikinteressierte 3 Veranstaltungen im Falkenhof und 3 Veranstaltungen im Bagno besuchen. Leider wurde dieses Angebot in der zurückliegenden Spielzeit nur von 14 Personen angenommen. Allerdings erwartet die Verwaltung hier in Zukunft steigende Zahlen, da bereits zum jetzigen Zeitpunkt für die neue Konzertsaison 22 Abonnements verkauft wurden.

Grundsätzlich muss aber festgehalten werden, dass Abonnements immer noch das Rückgrat des städtischen Kulturangebotes bilden, wurden doch in der zurückliegenden Spielzeit insgesamt 4.634 Eintrittskarten als Teil eines Abonnements verkauft. Diese teilen sich auf 1.102 Abonnements auf.

Nicht unerwähnt bleiben darf, dass insbesondere das Theaterangebot auch die Unterrichtsinhalte der Schulen berücksichtigt, so sind regelmäßig die im Zentralabitur der Länder NRW und Niedersachsen festgelegten Theaterstücke Teil des

Spielplanes. Dementsprechend nutzen hier auch die Schulen die Aufführungen und auch ergänzende Angebot zur Vorbereitung auf die Aufführung, zumal insbesondere die Landesbühnen gezielt schulische Angebote zu ihren Aufführungen unterbreiten.

Anlagen:

Anlage 1 – Gastspielstatistik 2007/2008

Anlage 2 – Abonnementstatistik 2007/2008